Ressort: Finanzen

Käufer von "Salvator Mundi" ist Prinz aus Saudi-Arabien

New York, 07.12.2017, 00:38 Uhr

GDN - Der unbekannte Bieter, der im November Leonardo da Vincis Gemälde Salvator mundi für rund 450 Millionen US-Dollar ersteigert hat, soll ein Prinz aus Saudi-Arabien sein. Das berichtet die New York Times.

Der Prinz sei in der Öffentlichkeit wenig bekannt, aber ein Freund des saudischen Thronfolgers, schreibt die Zeitung in ihrer Donnerstagsausgabe. Angeblich sei er auch als Kunstsammler bislang nicht öffentlich in Erscheinung getreten. Selbst die Herkunft des Vermögens sei unbekannt. Seit der Versteigerung ist "Salvator mundi" das derzeit teuerste Gemälde, das jemals versteigert wurde.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-98824/kaeufer-von-salvator-mundi-ist-prinz-aus-saudi-arabien.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com